

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordneter Dr. Marco Mohrmann (CDU)

Hindernisfrei mit Pferden über die Grenze: Unterstützt Niedersachsen Erleichterungen für Equiden im Grenzverkehr mit Belgien, Luxemburg und den Niederlanden?

Anfrage des Abgeordneten Dr. Marco Mohrmann (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 15.07.2026

In der Drucksache 19/9242 informierte die Landesregierung darüber, dass sie wegen des Geflügelpestgeschehens Bedenken gegen den Abschluss eines bilateralen Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Niederlanden zur Erleichterung der grenznahen Verbringung von Tieren, insbesondere Rassegeflügel, für Kleintierschauen ablehnt. Neben Haltern von Kleintieren hoffen auch Reiterinnen und Reiter und mit ihnen Reitbetriebe und Reitsportvereine auf Erleichterungen im grenzüberschreitenden Verkehr mit Tieren, in diesem Fall Pferden.

1. Unterstützt die Landesregierung eine Vereinbarung über Ausnahmeregelungen nach Artikel 139 (1) der Verordnung (EU) 2016/429 zwischen der Bundesrepublik Deutschland sowie Belgien, Luxemburg und den Niederlanden zwecks Erleichterung des grenznahen Verbringens von Equiden? Falls nein, warum nicht?
2. Hat sich das Bundeslandwirtschaftsministerium in Bezug auf Erleichterungen für das grenznahe Verbringen von Equiden mit dem Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML) in Verbindung gesetzt? Falls ja, wann und mit welcher Frage bzw. welchen Fragen genau?
3. Wie hat das ML die gegebenenfalls durch das Bundeslandwirtschaftsministerium gestellten Fragen in Bezug auf Erleichterungen im Grenzverkehr mit Belgien, Luxemburg und den Niederlanden beantwortet?

(verteilt am 16.07.2026)